

Vorwort

Der vorliegende Sammelband basiert im Wesentlichen auf den Vorträgen, die vom 24. bis 26. März 2022 im Rahmen einer historisch-literaturwissenschaftlichen Referentenfachtagung in Dresden gehalten wurden: „Die Literatur der Wolgadeutschen: Geschichte, Werke, Menschen“. Besonderer Dank für das Zustandekommen der Tagung gebührt Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll von der Technischen Universität Chemnitz sowie Dr. Jens Baumann, dem Beauftragten für Vertriebene und Spätaussiedler des Freistaates Sachsen. Dass die in den Räumen des Goethe-Instituts Dresden durchgeführte Tagung einem größeren Publikum zugänglich war und bleibt, ist der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen zu verdanken: Auf deren YouTube-Kanal sind die jeweiligen Vorträge bis auf Weiteres abrufbar. Die Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen – allen voran deren ehemaliger Geschäftsführer Dr. Ernst Gierlich sowie der gegenwärtige Geschäftsführer Thomas Konhäuser – ist es auch, die die Veröffentlichung der Tagungsergebnisse in einem Sammelband finanziell ermöglicht hat. Die wissenschaftlichen Beiträge befinden sich auf dem Stand ihrer Einreichung im Sommer/Herbst 2022, lediglich vereinzelt fanden auch neuere Entwicklungen und Publikationen Erwähnung.

Berlin, im Januar 2025

Tatjana Kohler

